

Eine Empfehlung

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **65 (1939)**

Heft 25

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-475522>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die Kommunisten stimmten für den weiteren Ausbau unserer Landesverteidigung.

Stalin wurde Ehrenpräsident des Parteitages der Kommunistischen Partei der Schweiz.

Der Eidgenowiki

Eine Empfehlung

«Ich kann Ihnen das Zimmer nicht vermieten, wenn Sie keine Empfehlungen haben, mein Herr!»

«Empfehlungen? Nun gehen Sie aber! Ich sage Ihnen, liebe Frau — meine letzte Vermieterin hat geweint, als ich auszog!»

«So! Das kann mir aber nicht passieren — bei mir müssen Sie den Zins im voraus — bezahlen!» FrieBie

Mit oder ohni?

Hausfrau: «Ich will dene Herre grad de Tee ischenke. Sie chönd nu säge, ob Sie mit oder ohni Kirsch wänd, Herr Müller?!»

Herr Müller: «Wenn ich bitte dörf: ohni Tee!» Sako

Zur Vererbungslehre

Jüngere Frau tritt in Coiffeurladen. Uebliche Frage: «Was wönscht d' Dame?»

«I wett mer Duurwälle lo mache. Wössedsi, ech erwarte es Chindli ond wenn's de es Meiteli wär, so hätted mer gärn, wenn's Chrüseli überchämti!» J. v. S.

(... gönd Sie i d'Metzg go Hirni hole! Der Setzer.)

**Der beste Weg
zu neuer Kraft**



Ovig nac Senglet

der gute
Eier-Cognac

Vormittags und Nachmittags je 1 Likör-
glas voll wirkt Wunder!

In Zürich das

Esplanade

Dancing . Tabarin . Billy-Bar

Gute Arbeit-rechter Lohn
Oeppis anders isch en Hohn!